

	<p>Object: Wasserwerk Bendorf, Pumpenhaus 1957</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Collection: Fotografie</p> <p>Inventory number: 7.1614</p>
--	---

Description

Schwarzweißfotografie. Diese Aufnahme aus dem Jahr 1957 zeigt das Innere des Pumpenhauses im Wasserwerk Bendorf.

Das Wasserwerk ging 1895 in Betrieb. Planung und Ausführung lag in den Händen von Ingenieur Oskar Smreker aus Mannheim. Die Anlage bestand beim Bau 1895 im wesentlichen aus zwei Schachtbrunnen von 2,50 m bzw. 3,50 m Durchmesser, je 12,60 m tief, mit anschließendem Rohrbrunnen, je 11 m tief. Die gesamte Brunnentiefe betrug somit 23,60 m. Als Pumpen wurden anstehende Kolbenpumpen Stundenleistung von je 35 bis 38 cbm gewählt. Der Antrieb erfolgte durch stehende Dampfmaschinen, die über den Trinkwasserversorgungs- Schachtbrunnen standen.

Bis 1958 wurden zwei Sauggasmotoren zum Antrieb der Kolbenpumpen eingebaut. Fortan wurden die Kreiselpumpen elektrisch angetrieben.

Der erste Leiter des neuen Wasserwerkes war Wilhelm Krämer, der vorher eine mechanische Werkstatt für Maschinen- und Bauschlosserei betrieb. Er leitete das Werk von 1895 bis er im Jahre 1927 - im Alter von 72 Jahren - in den Ruhestand versetzt wurde. Ihm folgte sein Sohn, Ingenieur Wilhelm Krämer, der ab 1960 dann Werkleiter der sog. Stadtwerke wurde und 1974 in den Ruhestand ging. Vom 1.7.1974 bis 30.06.2008 übernahm Dipl.-Ing. (FH) Günther Glöckner und im Anschluss Klaus Kux die Leitung der Stadtwerke Bendorf.

Basic data

Material/Technique:	Papier / Fotografie
Measurements:	170 x 130 mm

Events

Image taken	When	1957
	Who	Fotoatelier Löhr Bendorf
	Where	Bendorf am Rhein
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bendorf am Rhein
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Oskar Smreker (1854-1935)
	Where	

Keywords

- Pumpenhaus
- Waterworks